Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

BBl 2016
www.bundesrecht.admin.ch
Massgebend ist die signierte elektronische Fassung

Bundesbeschluss über die zusätzliche Beschaffung von Rüstungsmaterial 2015

vom 7. März 2016

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung[1],
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 12. August 2015[2],
beschliesst:

Art. 1 Grundsatz

Der Beschaffung vom Rüstungsmaterial gemäss der Botschaft über die zusätzliche Beschaffung von Rüstungsmaterial 2015 wird zugestimmt.

Art. 2 Der Ausgabenbremse unterstellter Gesamtkredit

Für die im Anhang verzeichneten Vorhaben wird ein Gesamtkredit von 874 Millionen Franken bewilligt.

Art. 3 Verschiebungen innerhalb des Gesamtkredits

1 Das Eidgenössische Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport wird ermächtigt, im Rahmen des Gesamtkredites Verschiebungen vorzunehmen.

2 Mittels Kreditverschiebungen dürfen die Verpflichtungskredite nach Anhang je um höchstens 5 Prozent erhöht werden.

Art. 4 Schlussbestimmung

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 15. Dezember 2015

Die Präsidentin: Christa Markwalder
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 7. März 2016

Der Präsident: Raphaël Comte
Die Sekretärin: Martina Buol

1 SR **101**
2 BBl **2015** 6789

Anhang
(Art. 2 und 3)

Verzeichnis der Verpflichtungskredite

	Mio. Franken
Verpflichtungskredite	
Ersatz von Komponenten der mobilen Kommunikation, Beschaffungsschritt 1	118 000 000
Munition	100 000 000
Nutzungsverlängerung 35-mm-Mittelkaliber-Fliegerabwehrsystem	98 000 000
Werterhaltung Lastwagen leicht, geländegängig, 4×4, Duro I	558 000 000
Gesamtkredit zusätzliches Rüstungsprogramm 2015	**874 000 000**